

Alphabetisch-chronologisches Verzeichnis der Gedichttitel oder -anfänge

A

- AUFWACHEN 18
ANGEKOMMEN 21
AM ANFANG 39
ALLES WIEDER ASCHE 46
AN EINEM SONNIGEN SONNTAGMORGEN IM MÄRZ GEHT LI
T'AI-PO DURCH DEN WALD UM EINEN FREUND ZU BESUCHEN 47
ABTREIBUNG 61
AUF DER VERANDA IM LAUEN WIND 63
ABSCHIED 80
Armer weißer Mann 83
APROPOS ERDE 87
ANTI YUPPIE HAIKU 90
AUF DER RÜCKSEITE EINES BRIEFS VON MAURO BIANCHI NOTIERT 90
Ach, meine Liebe 93
AUS DER ABTEILUNG: BEVOR ES FÜR IMMER VERLOREN GEHT 93
AM BESTEN STIRBT'S SICH WENN MAN KANN 94
ALLSEITIGE VERPFLICHTUNG 104
AN DEN DRACHENKÖNIG DHRTARASTRA, PATRON HEIRATSFÄHIGER
MÄDCHEN 126
AN DEN KLEINEN JUNGEN NEBEN MIR IM FLUGZEUG 138
Anscheinend sinnlos 141
ABGEWRACKT 168
ABSCHWEIFUNG 171
APRIL, APRIL 172
AUF GRUND LAUFEN 179
Ach, Schwester der Gnade 192
ABSTRAKTER (T)RAUM 195
Alles lebt 205
ALLOTRIA: DIE POETIK 206
Auf der Suche nach Frühstück 225
ANDRENA 228
ANGEWANDTE ANTHROPOLOGIE 230
AUTOBIOGRAPHISCHES GEDICHT MIT SECHZIG 233
! Achte 237
ABENDDÄMMERUNG 238
ABGESANG 242
AMOR PIADOSA 245
Aus meiner der Welt der Träume 248
Am kalten Nachmittagshimmel 252
ALTE MÄNNER SIND WIE KLEINE KINDER, ... 270

B

- Begraben unter einem Lindenbaum, wolkenfrei 12
BIOLOGIE GEDICHT 19
BRIEF, GESCHRIEBEN MIT HILFE ZWEIER ZITATE VON LEW
WELCH AUS DESSEN GESAMMELTEN GEDICHTEN 31
BONGA, BONGA, OH, LALA 48
BIOUNLOGISCH 86
BEWACHT VON EINER SCHAR KRÄHEN ... 97
BRIEF AN TED BERRIGAN 109
Bereits als kleiner Junge 113
»Bewaffneter Dichter raubt Spielzeugladen aus« 147
BEI MARCEL GRANET GELESEN 161
BESUCH 163
BEGEGNUNG MIT LADY MACBETH 166
BESUCH AUS DEM REICH DER TOTEN 172
BIO-LOGISCHE-VIELFALT. 179
BALLAST ÜBER BORD WERFEN 187
Бесы/ BESSY 197
BRIEF AN KUAN YIN 199
BONSAI 215
BLÄTTERSAGEN 260
BEACHTET DIE REGELN ABER SEI NICHT MIT IHNEN VERHEIRATET 288

C

- Chaos, Erde und Eros 96
CHRISTENTUM IN EINER NUSSSCHALE 137
CHRONIK DES GLOBALEN DORFS 146
COINCIDENTA OPPOSITORUM 173
CHUANG TZU SAGT 211
CHUANG TZU IM SÜDPAZIFIK 219
CHAOS 254

D

- DREI VARIATIONEN ZU *DIE AXT IM HAUS ERSPART DEN
ZIMMERMANN* 20
Der alte Mann war den ganzen Weg 26
»DENN DU LIEBST MEINE ANMUTIGE SCHÖNHEIT« 30
DU FÄNGST SIE NIE SO LANG WIE SIE KRÄHENKOPFSTRÜMPFE
TRAGEN 32
Deine langen Schatten auf dem Sandstein 33
Du bist übrig geblieben 37
DREI GEDICHTE FÜR HELMUT SALZINGER 40
DIE SCHWIERIGKEITEN DIE ICH MIT GROSSSTÄDTEN HABE; ICH
KANN KEINEN PLATZ ZUM PINKELN FINDEN 41
DIE RUINEN HOHER KULTUREN 44

**DIE GESCHICHTE WIRD VON SPUREN ERZÄHLT DIE DEN
PFAD KREUZEN 49**

Dies biet ich dar: 50

Deine Stimme am Telefon 52

DA IST EIN RING UM DEN MOND 55

DAS BLAUE SPIEL DER KUAN YIN oder T' IEN AN MENS GÖTTIN DES
MITGEFÜHLS 60

Dies ist ein wirklicher Irrgarten 61

DIE NEUEN ZIGEUNER 65

DIE WANDERnde GRENZE 65

DONARSTAG 66

DIE NEUEN GEHWEGE 72

DAS HÖCHSTE OPFER 73

Der Wind weht über die Brücke 74

DREI GEDICHTE FÜR HELMUT STEINEBACH 75

DER GROSSE WAL 77

Der Mond nimmt ab 83

DREI GEDICHTE FÜR B. 84

Diese Landschaft ist großartig. 85

DIE EISVÖGEL 85

...diesen zornigen Gott 87

DIE TÜRME VON PAVIA 91

DA-DA 92

DU IST ALS ICH 100

DER GEFRORENEN AUGENBLICK 106

DIE LETZTEN RESTE 111

DAS VERLORENE TAGEBUCH DER ROMY SCHNEIDER 114

DREI GEDICHTE FÜR GIULIA NICCOLAI 127

DER TRAUM IST EIN TIER 129

Der Tag bricht aus den Träumen, schau 137

Damit verbunden sein 139

Die Götter werden dir 143

DIE ALLTÄGLICHE ROUTINE DES IMPERIUMS 143

Draußen blühen die Magnolien 144

DES SIMPELS UMKEHRSCHLUSS 147

DOROTHEENSTÄDTER FRIEDHOF. 151

DIE PRINZESSIN HAT DEM KRONPRINZEN DIE GELBE
KORDEL GESCHICKT 157

Draußen begrüßt man 159

DER KALLIGRAPH, GESCHEITERT 161

DIE HAUPTSTADT VERGESSEN 162

DIE ÜBUNG 166

– dass die Eingeborenen 168

DIE ERSTE DER VIER EDLEN WEISHEITEN 170

DIE SCHERE DES ALLTÄGLICHEN 174

DAS OBERHALBE UND DAS UNTERHALBE 177

DIE ERNEUERUNG DER WELT 180

DER WEIN IST DAS POSTPFERD DER DICHTER	183
DER MOND	183
Die Blüten des Blauregens	185
Die Menschlichkeit der Anderen	188
Die Erinnerungen.	195
DIE BODHISATTVA DER ALLTÄGLICHKEITEN	196
DIE KIMCHI PRINZESSIN	200
DIE UMTRIEBE DES VERFALLS	208
<i>Die kulturelle Veränderung</i>	217
DER TAG AN DEM ER DIE STADT VERLIESS	220
<i>Der höchste Weg ist gar nicht schwer</i>	224
Das Leben ist das Ergebnis	224
DREI HAIBUN	226
DAS WAHRE PROBLEM	229
DAS HEUTE JOURNAL	229
DAS ERGEBNIS WAR VORHERSEHBAR	234
DIE MACHT DER GEWOHNHEIT METZELT DIE TRÄUME DAHIN	235
Die Rotkiefern wiegen sich	236
DIE FREUNDE	239
Die meisten Menschen	239
DIE HUNDSTAGE DES SOMMERS	241
Die hölzernen Masken des Frühlings	245
DIE VORFAHREN HABEN HUNGER UND DIE GÖTTER WOLLEN SPIELEN	247
DAS OFFENE TOR UNSERER ERINNERUNGEN	248
DAS REINE LAND etc.	253
DAS WIEDERHOLT UNBESTÄNDIGE	255
Dale Pendell schreibt:	258
DAS HERZ DES SONNENBLUMEN SUTRA	267
DIE ALS ›LEBEN‹ BEZEICHNETE VERSCHWÖRUNG	268
Der Vollmond hing	269
Der Duft der Holzapfelblüten	269
Der Große Wagen	272
DIE KOLLABORATION	273
DAS VERMÄCHTNIS DES HERRN H.	273
DIE ERDE EINE GUTE WOHNUNG	274
DEN ›FISCHHÄNDLERN‹ INS NOTIZBUCH etc.	275
Die Tatsache bestand darin ...	291

E

Eiskalte Nacht verweht in	11
EINE FAMILIENGESCHICHTE NEU ERZÄHLT	54
Es hat	32 56
<i>»Ein Lob dem Regen, ...«</i>	60
ER SCHREIBT ZUM LOB DER DICHTUNG ...	76
Ein Ort der weder Raum	82
Es gibt nichts Besonderes zu verstehen ...	91

EINE FELDSTUDIE 107
EISHOCKEY 108
EIN BETT AUS GEFRORENEN HIMBEEREN 112
Er steht in der winddurchzogenen Gasse 137
EUROPA 145
EIN LACKIERTER DACKEL 151
ERSUCHEN 152
ECHO 155
EIN HOMOPHOBES MÄRCHEN 167
EINANDER VERGESSEN 173
EINFACHE WAHRHEITEN 182
EVOLUTIONSTHEORIE 184
ETYMYTHOLOGISCHER IRRTUM 186
ERST-KLASSISCHE BUDDHISTEN 194
EIN GEBURTSTAGSGEDICHT 198
EIN BEKÜMMERTER ALTER MANN 202
EIN ALS MÄRCHEN VERKLEIDETES SELBSTBILDNIS 205
Es ist wohl nur eine Vermutung 207
Er spielte mit dem Leben 218
Es war einmal 228
ERINNERUNG AN HANNAH ARENDT 231
Er sagte sich: 237
EIN PIRATENFILM oder VON DER DEMENZ PROFITIEREN 246
EIN GOTTGEWOLLTES RÜCKTRITTSGESUCH 249
ES BLEIBT DABEI 251
Es herrscht 252
EIN KONFUZIANISCHES GEDICHT 261
Eine Treppe, filigran geschnitzt 261
Entspann dich 264
EINE AFFENHORDE PLANT DEN PFIRSICHBAUM MEINES
NACHBARN ZU PLÜNDERN 287
EIN WEITERES JAHR 290

F

FÜR SAPPHO 20
FÜR MEINEN GROßVATER 33
FÜR MIKE TODD 76
FÜR ANTONIE MEINE GROßMUTTER 95
FÜR TOM RAWORTH 105
FLIESSENDER ZUSTAND 106
FEUERHOLZ UND DICHTUNG (Ein Fragment) 108
14th STREET BLUES 132
FELDSTUDIE 170
FÜR HANFRIED BLUME 181
FRÜH MORGENS AM FISCHTEICH 195
FESTSTELLUNG 210
FRÜHER ODER SPÄTER 231

FELDSTUDIE ZUR RENAISSANCE 244
FÜR BOBBY LOUISE HAWKINS 271

G

Gelb ist mein Leben in den Schnee geschrieben, warm 36
GIB DEM ALTEN HUND 'NEN KNOCHEN 43
GEDANKE ERIC DES ROTEN BEIM ÜBERQUEREN DER WESER 53
GEDICHT DAS MIT EINEM ZITAT VON BAI CHÜ-YI BEGINNT ... 78
GEDICHT FÜR PHILIP WHALEN 82
GEDICHT FÜR MEINE MUTTER 86
GEDICHT IM ALTEN STIL 86
GELÜBDE 92
GEDICHT FÜR WILLIAM CARLOS WILLIAMS 112
GES(CH)ICHTSLOS 141
GLOBALE RÜCKVERSICHERUNG 191
GRIMMIGES MÄRCHEN 210
GRINGOS 211
GEDANKEN EINES VERFECHTERS DER WIEDERGEURT 218
GRUNDSÄTZE DER ÖKONOMIE #243 238
GEWISSHEIT 240
GEDICHT FÜR KLEINE POLITIKER 256
GESPRÄCH VOR SONNENAUFANG 258
GENÜGSAMKEITEN 262
Grauer, windiger Morgen, träge 265
Gut ist nun mal 289
GROSSMUTTER IM WIND 290

H

HYMNE AN DIE NACHTIGALL 13
HORN DES GLÜCKS 27
Heute stürmt es 51
HILF DER ROSE, GIB IHR SONNENSCHEN 52
HAIKU 95
Heute ist man schon dankbar 129
HÖR AUF 130
HERRLICHKEITEN 130
HOCH ZEITS TAGE 139
HÄRETIKER 140
HISTORISCHER MATERIALISMUS 148
Hinter den Hügeln 161
HEUTE AUF DEM FLOHMARKT 162
HEIMATLAND 166
HOLDER HÖLDERLIN 176
HÖHERE MATHEMATIK 185
HEGEL-HEIM GESUCHT 189
HATTEN GEHABT 190
108e VARIATION EINES THEMAS VON LEW WELCH 201

108 SPIELARTEN DES GLEICHEN THEMAS 214
HANG CHOU MON AMOUR 219
Hallo kleine Schnecke 255
Himmels- 258
Hab' der Katze 266
Hab wieder mal willkürlich 267
Hack etwas Holz 268
HOMOZENTRISCHER BLÖDSINN #108 272

I/J

IN KLEINEN SCHRITTEN ZUM GIPFEL 29
Ich sitze 37
In schwachem Gleichgewicht 48
IN JENEN JAHREN ... 50
ICH GLAUBE GOTT ZU SEHE WENN ICH DEINEN KÖRPER
ANSCHAU 62
IL MONOLOGO É UN DIALOGO CON SILENZIO 79
IN ABWESENHEIT 81
JEDER KANN PREDIGEN, DOCH KAUM EINER SAGT DIE WAHRHEIT 97
ICH TRINKE, MEINE SORGEN ZU ERTRÄNKEN DOCH HABEN
DIE SCHWIMMEN GELERNT 125
Ich ist 145
IN EINEM ANDEREN STERNBILD 152
ICH DENK NICHT MAL MEHR AN DEUTSCHLAND IN DER NACHT 156
In wie vielen Wintern noch 163
IN ERINNERUNG AN HENRY DAVID THOREAU 169
IM JAHR DES FEUER-AFFEN 171
IN FORMOSAS ZÜGEN 191
Ich habe mich nie verleiten lassen 216
JETLAG 230
ICH HAB'S IN DEN NACHRICHTEN GEHÖRT, MEIN JUNGE 232
ICH HABE NIE GEGLAUBT, DASS PAPAGEIEN EIER LEGEN 240
IM FUNDBÜRO 247
IM GARTEN DES ANDEREN 248
Ich verlange maßlose Schönheit heute Morgen 252
Ich mach mich auf den Weg 254
in Erinnerung an Bobbie Louise Hawkins 259
IN ERINNERUNG AN BOB CREELEY 269
IN ERINNERUNG AN BURTON WATSON 272

K

KÖNIG DER SONNENBLUMEN 19
KRÄHEN UND ANDERE WILDE ROSEN 38
KEIN AUTO, KEIN BETT, KEINE SCHULD 48
KARUNA oder DIE POETIK DES MITGEFÜHLS 70
KLEINES GEDICHT FÜR J.K. 83
KUAN SHIH YIN BODHISATTVA TRÄGT NICHT MEHR ... 94

KRÄHEN TUMMELN SICH IM WIND 99
KREISGEDICHT # 27 104
KLEINES GEDICHT FÜR ERNST JANDL 141
KEINE SPRACHE, KEIN IRRSINN 175
KOMPLEXBRIGADE 188
KULTURELLE ANEIGNUNG 211
KIND DES GOLDENEN LICHTS 213
KATO IST GESTORBEN 240
KIRSCHBLÜTENBAD 254
KATZENJAMMER 257
KATZENGEDICHTE 263
KINTSUGI DES HERZENS 276

L

LEERBACH 14
LOS PESARES / DIE SORGEN 54
LIEBLINGSSPRACHE / MEGALITHLACHE 103
LIEBER TOT ETC. 153
LANDPARTIE NACH BUCKOW 154
LUDWIGSHAFEN-BLUES 180
LASS DIE REALITÄT SICH NICHT EINER GUTEN GESCHICHTE
IN DEN WEG STELLEN 196
Lärm und Profit 198
LAUSCHIGES GESPRÄCH AM TRESEN 209
LIEBER TOM 235
LASS DICH NICHT VON DEINEM SELBSTBEWUSSTSEIN BESIEGEN 286

M

METAMORPHOSE 98
MEIN ICH UND ALLES 109
MÜHLWEG IN MILANO 110
MANN SOLLTE SEINEN APPETIT NICHT VON EITELKEITEN
BEHERRSCHEN LASSEN 113
MAN MUSS EINSEHEN, DASS DIE EVOLUTION... 126
MIT T'AO CH'IEN IN NEU MEXIKO DEM MOND ZUTRINKEN 128
MORALISIEREND 131
MENSCHEN, TIERE, SENSATIONEN 132
Man hat sie zur Hure gemacht und jetzt 144
MÄNNER SIND DIE GEBORENEN GESCHIRRSPÜLER 154
Mit jedem Tag 164
MADHYAMIKA 190
MELODIÖSE FARBEN 213
MÄRCHENSTUNDE 216
MÉNAGE À TROIS 232
Mach dich auf über Nacht 237
MEIST SCHLIEF ER TAGSÜBER BEI SEINEN FRAUEN 241
Mir entgleisen die Gedanken und aus der Erinnerung 265

MEHR DARAN INTERESSIERT SEIN AN DEN BLUMEN ZU RIECHEN 289

N

NOCH (K)EINE OPER 39
NOTIZ ANS SICH WANDELNDE LICHT 55
NIENT ALTRO CHE IL VUOTO 77
NEUIGKEITEN AUS DEM REINEN LAND 89
NACH 47 JAHREN SOZIALER MARKTWIRTSCHAFT 129
NACHGIEBIG 169
NOCH EIN EDLER GRUNDSATZ 192
NIENT ALTRO CHE IL VUOTO 197
NICHTS WEITER ZU ERÖRTERN 207
NOCH EIN SCHRÄGES HAIKU 212
NICHT EINMAL MEHR VORBEIFAHREN... 221
NOTIZ AN EINEN JUNGEN DICHTER 234
NACHTRAG 243
Nach dem Regen 257
NEUJAHRGRUSS 265
NICHTS BERAUBT 278
NIMM PHILIP WHALEN ZUM BEISPIEL 286
Nichts ist melancholischer 287

O

Öl verschmierte Hände 18
OH, SETZ MICH ÜBER OH, NIMM MICH MIT 59
ODISHEIM 13UHR 25 J.K. EINE ANDERE LANDKARTE 64
OFFNER BRIEF AN G. v. C. 88
ÖFFENTLICHER AUSHANG 131
ODE AN DIE WAHRHEIT 158
ON THE ROAD 184
OFT DACHTE ER, ER SEI DIESER SCHMETTERLING 186
...oder sind wir 287

P

PORNAI UND HETAIRA 133
POSTKARTE AN GERD M. DIE NIE ABGESCHICKT WURDE, ... 133
PFINGSTSONNTAG 173
POETIK (eine Fußnote) 178
POLITÜCKE 182
PREDIGT EINES BETRUNKENEN 212
PERMUTATIONEN ÜBER DIE VIER LEIDEN ODER
SOWAS ÄHNLICHEM 243

R

RANDGEBIETE DER ERINNERUNG 78
RUSSISCHE VORSTELLUNG 81
RESTE REPUBLIKANISCHER GESINNUNG 142

RAUBRITTER IN ARMANI ANZÜGEN 146
Regen und Wind, 177
RUSSISCHES HAIKU 214
RUND, RUND, RUNDHERUM 219
RASSE DES KAIN, STÜRMT DEN HIMMEL ... 223
REZEPT FÜR MEINEN FREUND THEO KÖPPEN 225
RHEIN-HARTS GEBURTSTAG 230
RÜCKBLICK AUF DAS VERGANGENE JAHR 253
Rehpfade die ins Unterholz führen 262

S

Sie saß, Jesusbeinen gleich im Sessel 12
SCHENKE DEM FRIEDEN EIN KIND 13
SPAZIERGANG MIT GENERVA 14
SONNEN SCHEIN BERG. (陽明山) 26
Schwefeldampf waberte durch die Fenster, im Badehaus 28
SIE WAR ANDERS, SIE WAR WANDLUNG 35
SO NETT 53
... sich herantasten 68
SIND GEIER UNSTERBLICH? 111
SCHNEE IN PLACITAS 134
Sich mit nichts. 160
SCHWEIN UNTERM DACH 160
Soll ein anderer eben 160
SAMSTAGNACHT SONNTAGMORGEN 165
SAGA 169
SELTSAME GESCHICHTEN AUS MEINEM STUDIO 174
SUDDHODANA 176
SPRACHE 193
SÜSS IST DER MONDTAU 250
„Sicher, ich würde liebend gern mit dem Schicksal streiten 274
SISYPHOS ODER DAS ENDE VOM LEID 275
STRENGE WOLKEN & STRENGE MANIEREN 288

T

TARZAHN SANS CHAIN 148
TELEDRAMATISCH 168
TEUTSCHE POETIK 189
TROTZ ALLER ANSTRENGUNGEN 236
TAROKO, HUA LIEN 246
TRÄUME, DIE WIR LEICHTGLÄUBIG LEBEN NENNEN 256

U

ÜBERS HINAUSGEHEN (1) 42
UMWÄLZEN 64
UND SO SCHÄMT ER SICH,... 136
Und der Mond 145

ÜBERLEGUNGEN BEI DER ARBEIT IN DER EVANGELISCHEN
KIRCHE 153
ÜBERRASCHUNG 159
UND AM 8. TAG? 194
UNIVERSITÄTSKURS 206
UND DANN DOCH NUR EINFACH SO 208
Und wieder gebettet an die 210
ÜBERLEBENSHILFE 217
ÜBER DEM ABGRUND 259
Unsere Wetterfahne 266
UNABHÄNGIGKEITSERKLÄRUNG 270

V

VERBORGEN GEWESEN 12
Vergnügte Menschen 100
VIER HERREN UND GANZ KNECHT 149
VOGELSTIMMUNG 155
Von Händlern umzingelt, 159
VORSÄTZE FÜR EIN NEUES JAHR 192
VARIATION 212
VÖLKERKUNDE 251
Vom Feuer im Küchenherd geweckt 253
VERGEBLICH VERGEBENS 255

W

WINTER IN DEN BERGEN 16
WORUM DER WIND WEISS 27
Was du mitbringst das trägst du auch 34
Wissen strebt 51
Wie die Steine hüpfen 52
WEIT / WEG / HINAUS 54
WIR HABEN DEN GLEICHEN MOND DIE GLEICHE SONNE 66
Wir stimmen überein 72
WEIL WIR AUCH DAS SIND 130
Wenn wir uns lieben 136
WAS, VERFLUCHT NOCH MAL, IST FIKTION? 138
WO IST CHARLES OLSON JETZT? 142
Wem sagen sie noch etwas 144
WOYZECK FRAGT 157
WEISHEIT BEGEGNET MAN AN SELTSAMEN ORTEN 163
Wir lernen angeborenes Wissen 175
Wind und Regen, graue 193
Wer braucht schon Verzweiflung 213
WINTERANFANG 222
WIRRE ABWÄGUNG 233
Wenn es keinen Grund gibt 236
WIEDERGUTMACHUNG 244

WARUM ICH STETS AND HANS ARNFRID ASTEL DENKE, ... 257

Wir haben nicht auf den Besuch 264

WAS DIE EUROPÄER NIE VERSTEHEN #108 266

...wie vorbeiziehende Vögel 271

WIEDERKEHR 275

Z

Ziegelscherben zwischen Unkraut. 11

ZWEITES FRÜHLINGSGEDICHT 18

ZEHNTAUSEND REISEN 25

ZUM TOD DES ALTEN CH'ENG 29

ZUM ABSCHIED AN DEN BETRUNKENEN DICHTER GERICHTET 96

Zehn Jahre lang hat sie ihren Geist 96

ZITAT IM BART 132

ZUKUNFTSVISION 139

ZU SPÄT 167

ZU VIELE BLEICHGESICHTER MIT GUTEN ABSICHTEN 201

ZUM BEISPIEL 215

ZUR ZEIT DA... 242

ZÜGELLOS GELASSEN 250

ZUM 60. GEBURTSTAG MEINER SCHWESTER... 260

...zuerst der Wind 267

Zwei Graureiher starr 286

ZUM ABSCHIED AN DEN REISENDEN 291

ANDERE

9/III/90 67

16/VII/ 67

9. MÄRZ 74

1/X/95 80

19/X/2006 156

日日是好日 290